

Gießwalzwerk am Fuße des Himalaya

DEUZ / PANCHKULA Von Schweinichen: Kleine Walzen produzieren ist in Deutschland zu teuer

Die Firma Walzen Irle expandiert nicht nur in Deuz: Gerade hat ihr Werk in Nordindien eröffnet.



Die Deuzer Firma Walzen Irle betreibt seit November gemeinsam mit einem indischen Partner ein Gießwalzwerk im Norden Indiens. Fotos: Firma

entstanden, dessen Familie eine kleine Walzengießerei betrieben habe. Der Inder sei zu seinem Geschäftspartner geworden, berichtet von Schweinichen. Nach der Gründung des deutsch-indischen Gemeinschaftsunternehmens, an dem Walzen Irle die Mehrheit halte, hätten sie in Panchkula nahe der Punjab/Haryana-Hauptstadt Chandigarh ein Grundstück gekauft.

Die Baugenehmigung für die Walzengießerei sei binnen vier Wochen erteilt worden. „Baubeginn war im November 2007 und Start in der neuen Gießerei zwölf Monate später“, berichtet von Schweinichen. Parallel sei die vorhandene Bearbeitung des indischen Partners aus- und umgebaut worden. Bearbeitungsmaschinen

für Rollen und Lebensmittelwalzen sowie eine sogenannte Multi-Casting-Maschine seien nach Indien verlegt worden. Sieben Irle-Mitarbeiter aus Deuz seien in den Wochen vor der Eröffnung vor Ort gewesen.

Auch in Deuz, am Stammsitz seit der Firmengründung 1820, expandiert Walzen Irle seit einigen Jahren kräftig: Seit 2005 sind laut von Schweinichen 30 Mill. Euro investiert und 50 neue Mitarbeiter

eingestellt worden. Zurzeit werde eine Endbearbeitungs- und Versandhalle mit Gleisanschluss für die firmeninterne Bahn in der Gießerei gebaut. Der Deuzer Betrieb konzentriert sich auf schwere Walzen für Flachprodukte in der Stahlindustrie sowie für die Papier-, Gummi- und Kunststoffindustrie. Die Walzen bringen es auf ein Gießgewicht von bis zu 130 Tonnen pro Stück.

90 Prozent Export - 13 Prozent Azubis

Die Firma Walzen Irle ist stark exportorientiert - Tendenz steigend: Inzwischen macht das Deuzer Unternehmen nach eigenen Angaben 90 Prozent seines Umsatzes mit dem Auslandsgeschäft. Neben den EU-Staaten seien China, Indien, Thailand und Russland die Hauptabnehmerländer, heißt es.

Der geschäftsführende Gesellschafter Dr. Jaxa von Schweinichen erklärt, Walzen Irle sei bis ins Jahr 2011 ausgelastet. Das Jahr 2009 sei zwar auch für sie ein Stück weit unwägbar und sie hätten mit einigen Stornierungen zu kämpfen, von Krisenstimmung gibt es bei den Deuzern aber keine Spur.

In dem Betrieb mit der laut Industrie- und Handelskammer Siegen höchsten Ausbildungsquote in den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe

werden derzeit 45 junge Menschen ausgebildet, 18 in der Metallverarbeitung, 19 Gießereifachkräfte und acht Industriekaufleute. Bei insgesamt 359 Mitarbeitern ist das ein Anteil von 13 Prozent. Das hohe Niveau behielten sie auch im nächsten Ausbildungsjahr bei, sagt Dr. von Schweinichen. Sie bildeten - auch im eigenen Interesse angesichts der demografischen Entwicklung - schon lange über den momentanen Bedarf aus.

In ganz Deutschland gibt es, so berichtet Dr. von Schweinichen, noch neun Walzengießereien - vier davon produzieren im Kreis Siegen-Wittgenstein: Neben Walzen Irle sind das Gontermann-Peipers in Siegen, Karl Buch in Weidenau und Breitenbach in Trupbach.

GLÜCKWÜNSCHE

Ernst Winnebold aus Geisweid feierte gestern seinen 95. Geburtstag. Er wurde als achtens von zehn Kindern geboren. Nach der Volksschule arbeitete er als Kontorist bei der Bremer Hütte in Geisweid. Bei einem Betriebsunfall verlor der 18-Jährige sein linkes Auge. Später absolvierte er eine Kaufmannslehre in Ferndorf und wurde 1935 als Landhelfer nach Elsoff (Wittgenstein) verpflichtet. Dort lernte er seine spätere Ehefrau kennen, die er 1939 heiratete. Aufgrund seiner Sehbehinderung wurde er im Juli 1943 „wegen mangelnder Verwendungsmöglichkeit“ aus dem Kriegsdienst entlassen. Nach dem Krieg wurde er beim Ernährungsamt in Weidenau eingestellt. Nach Kriegsende wechselte er zum Bauförderungsamt. Im SPD-Ortsverein engagierte er sich lange als stellvertretender Vorsitzender. 1977 trat er in den Ruhestand und wandte sich seinem Hobby zu, der Zucht des Deutschen Schäferhundes. 1999, kurz vor der diamantenen Hochzeit, starb seine Ehefrau. Heute ist er mit Ruth Winnebold verheiratet. Seinen Ehrentag hat Ernst Winnebold gestern im Kreise der Familie verbracht. Zu den Gratulanten zählten auch zwei Enkel und drei Urenkel.



Werner Wagener aus Dirlenbach vollendet heute sein 80. Lebensjahr. Er gehörte von 1964 bis 1968 der Gemeindevertretung Dirlenbach und von 1978 bis 1994 dem Rat der Stadt Freudenberg an, in der Legislaturperiode von 1991 bis 1994 als 2. stellv. Bürgermeister. Von 1984 bis 1989 war er Vorsitzender des Bau- und Betriebsausschusses. Seit 1986 ist Werner Wagener Träger der Ehrenplakette der Stadt Freudenberg. Im Jahr 1994 erhielt er die Ehrenurkunde der Stadt für 20-jährige Ratsstätigkeit. Nach seinem Ausscheiden aus dem Rat wurde ihm die Ehrenbezeichnung „Stadältester“ verliehen. Außerdem nahm Werner Wagener von 1975 bis 1994 als Ortsvorsteher die Belange des Stadtteils Dirlenbach wahr und führte als Ehrenbeamter Geschäfte der laufenden Verwaltung aus. Seit 1946 wirkte er im Löschzug Dirlenbach der Freiwilligen Feuerwehr mit, wofür ihm das Feuerwehrehrenzeichen des nordrhein-westfälischen Innenministers in Silber und Gold verliehen wurden.



Eine Szene der Einweihungszeremonie.



Ein Blick in die neue Halle.

Tannenbaumaktionen allerorten

sz Siegen. Ein schwedisches Möbelhaus hat in seinem Werbespot unlängst gezeigt, wie die Schweden ihre Weihnachtsbäume entsorgen: Fenster auf und raus mit dem ausgedienten Gewächs. Dass das auch anders geht, zeigt sich am kommenden Samstag, wenn wieder an der Straße stehende Weihnachtsbäume eingesammelt werden - Tannenbaumaktionen unternehmen unter anderen die folgenden Vereine: ► CVJM Achenbach. Samstag, 10. Januar, ab 10 Uhr an folgenden Orten: Achenbach Ort, Witschert, Heidenberg, Johanneshütte/Schemscheid, gesamte Achenbacher Straße mit Ehlerstraße und Südhang, In der Weidenbach, Ziegenberg. Die Spenden dienen der Jugendarbeit. Am Spätnachmittag gibt es ein Lagerfeuer mit Essen und Punsch hinter dem Gemeindehaus im Samelsfeld. Der CVJM Achenbach bittet aufgrund schlechter Erfahrungen darum, keine Geldspenden im Umschlag an den Bäumen zu befestigen.

► CVJM Gosenbach. Samstag, 10. Januar, ab 10 Uhr in ganz Gosenbach. Ab 18 Uhr werden die Bäume auf der „Gosenbacher Höhe“ verbrannt. Der Erlös ist für die örtliche Jugendarbeit bestimmt.

► DRK Ortsverein Kaan-Marienberg. Samstag, 10. Januar, ab 8 Uhr in folgenden Ortsteilen: Breitenbach, Bürbach, Feuersbach, Kaan-Marienberg, Volnsberg sowie in der Kolonie in Siegen. Die Spenden sind für den Käner Ortsverein bestimmt.

► Förderverein Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Weidenau. Samstag, 10. Januar, ab 9.30 Uhr in den bereits aus den Vorjahren bekannten Wohngebieten des Stadtteils Weidenau. Spenden kommen der eigenen Vereinsarbeit zugute.

► Jungenjungschar und die Jungenschaft des CVJM Oberheusingen. Samstag, 10. Januar, ab 13 Uhr, Ober- und Niederheusingen. Mit den erbetenen Spenden werden ein Kinderprojekt der Organisation von Childcare International Siegen in Afrika und die Jugendarbeit des CVJM unterstützt.

LOKAL-KALENDER

Kreis Siegen-Wittgenstein

Ökumenisches Friedensgebet - Kath. Heilig-Kreuz-Gemeinde, ev. Kirchengemeinde Weidenau, ev.-freikirchl. Gemeinde Engsbachstr. 18 Uhr, Weidenau, Heilig-Kreuz-Kirche, Stockweg.

Kreis Altenkirchen

Sprechstunde des Energieberaters - Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, 13.30 Uhr bis 18 Uhr, Rathaus Betzdorf.

Liederabend mit Musik und Texten - Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Kirchen und Wehbach-Wingendorf, 19 Uhr, im katholischen Pfarrheim Kirchen, Kirchstraße 4.

Plaudernachmittag bei Kaffee und Kuchen - VdK Daaden, 15 Uhr, Biersdorf, Gaststätte Bauckhage.

KULTUR-KALENDER

Kreis Siegen-Wittgenstein

Siegerfilme des Film- und Video-Clubs Siegerland, 19.30 Uhr, Siegen, Gaststätte Diesel.

NOTRUF

Telefon 110 (Polizei)
Tel. 112 (Feuerwehr / Rettungsdienst)

ARZT-NOTDIENST

Telefon 1 92 92
(Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr)
Bei Feiertagen vom Vorabend ab 18 Uhr bis zum nächsten Werktag 7 Uhr.

GIFTNOTRUF

Telefon (02 28) 1 92 40 (Uni Bonn)
Telefon (0 61 31) 1 92 40 (Uni Mainz)

WEITERE DIENSTE

Jeweils donnerstags in der Siegener Zeitung (letzte Seite). Dort auch Zahnärztlicher Notfalldienst und Apotheken-Notdienst.

GROSSER ENDSPURT IM INVENTUR-ABVERKAUF

zum Jahresstart 2009! **LETZTER TAG!**

Mittwoch 7. JANUAR Verkauf 9.00 - 18.30	Donnerstag 8. JANUAR Verkauf 9.00 - 18.30	Freitag 9. JANUAR Verkauf 9.00 - 18.30	Samstag 10. JANUAR Verkauf 9.00 - 16.00
---	---	--	---

1/2 PREIS REDUZIERT!

Polstergarnitur-Rücknahme-Aktion
Beim Kauf einer Polstergarnitur nehmen wir Ihre alte Garnitur **GRATIS** zur Entsorgung mit! Abholung bei Lieferung

Großes PREIS-FEUERWERK zum Jahresstart!

Treue-Rabatt 20% auf alle Möbel-Bestellaufträge

SONDER-FINANZIERUNG
effektiver Jahreszins **0,9 NIX%** bei 12 Monaten Laufzeit!

Einrichtungshaus KR/ANZ
Telefon 02747 91580-0
Bad Marienberger Str. 14 **NAUROTH**